



## Ortho-Mainfranken

Gemeinschaftspraxis für Orthopädie und Unfallchirurgie  
Würzburg · MVZ Würzburg · MVZ Kitzingen

# Merkblatt zur Narkosevoruntersuchung

Sehr geehrte Frau Kollegin,  
sehr geehrter Herr Kollege,

Ihr Patient Herr / Frau \_\_\_\_\_ wird sich am \_\_\_\_\_ einer stationären / ambulanten Operation unterziehen bzw. wird in Kürze bei uns operiert.

Zur Abschätzung des allgemeinen und speziellen Operations- und Narkoserisikos bitten unsere anästhesiologischen Kollegen und wir Sie um eine ausführliche Stellungnahme bezüglich Anamnese und relevanten Befunden entsprechend dem

### „Protokollblatt zur Befunddokumentation der Anästhesievorbereitung“

Aus der folgenden Tabelle sind die für diesen Eingriff erforderlichen Untersuchungen ersichtlich:

Labor	bei allen Patienten	kleines Blutbild mit Thrombozyten und Gerinnungsparametern
	bei Patienten mit Leber- und Stoffwechselerkrankungen	Leberwerte, BZ, etc.
	bei Patienten mit Nierenerkrankungen	Serum-Kreatinin, Serum-Kalium
EKG (befundet)	bei <b>bekannt</b> en und <b>relevant</b> en Herzerkrankungen ansonsten erst <b>ab 50 LJ</b>	
Röntgen-Thorax	in der Regel: NEIN außer bei relevanten klinischen Verdachtsdiagnosen, bekannten schweren Lungenerkrankungen oder ausgeprägten Deformitäten der Wirbelsäule. In solchen Fällen reicht der schriftliche Befund. Bei klinisch relevanten Einschränkungen bitte Durchführung einer Lungenfunktionsprüfung.	

Die Dokumentation der Befunde (**Protokollblatt zur Befunddokumentation der Anästhesievorbereitung**) geben Sie bitte dem Patienten mit. Die Unterlagen gehen Ihnen postoperativ wieder zu.